



## Landschaften der Verfolgung – Werkstattgespräche V

Der BMBF-Forschungsverbund „Landschaften der Verfolgung“ führt die Reihe der „Werkstattgespräche“ – in nunmehr fünfter Auflage – auch im Sommersemester 2022 fort.

Jeden Mittwoch von 12–13 Uhr präsentieren und diskutieren wir aktuelle Vorhaben und neue Ergebnisse aus der DDR-Forschung und Aufarbeitung. Alle Interessierten sind dazu herzlich eingeladen!

Die „Werkstattgespräche“ finden online via Zoom statt. **Zur Teilnahme reicht eine kurze Anmeldung an [alexander.frese@hu-berlin.de](mailto:alexander.frese@hu-berlin.de).** Sie erhalten dann die Zoom-Zugangsdaten für sämtliche Termine im Sommersemester.

*Termine im Sommersemester 2022:* 20. April – 27. Juli 2022, jeweils 12–13 Uhr via Zoom

20. April 2022

**Evelyn Zupke**, SED-Opferbeauftragte beim Deutschen Bundestag  
*Werkstattbericht*

27. April 2022

**Robert Scholz**, Martin-Luther-Universität Halle Wittenberg  
*#Unrechtsstaat. DDR-Vergangenheit auf Twitter – Aushandlungsprozesse und diskursive Deutungsmuster*  
Kommentar: **Lea Frese-Renner**, ZZF Potsdam / BMBF-Forschungsverbund „Medienerbe“

4. Mai 2022 – **Beginn abweichend erst um 12:15 Uhr**

**Franziska Pfister**, Universität Bonn  
*„Sicher hat auch ein Teil unserer Bürger nicht die richtige Einstellung“: Die Stimmung in der Öffentlichkeit der späten DDR in Bezug auf Vertragsarbeitende*  
Kommentar: **Dr. Ann-Judith Rabenschlag**, Universität Stockholm

11. Mai 2022

**Dr. Markus Mirschel**, Humboldt-Universität zu Berlin, BMBF-Forschungsverbund „Landschaften der Verfolgung“  
*Krisendiplomatie - Aus den Akten des MfS. Die DDR-Botschaft in Kabul*  
Kommentar: **Dr. Timothy Nunan**, Freie Universität Berlin

18. Mai 2022

**Felix Schneider**, Martin-Luther-Universität Halle Wittenberg  
*Polizei in der Transformation. Untersuchung zum Wandel der Polizei in Ost- und Westdeutschland während der 1980er und 1990er Jahre*  
Kommentar: **Hendrik Malte Wenk**, Hannah-Arendt-Institut für Totalitarismusforschung / TU Dresden

25. Mai 2022

**Prof. Dr. Molly Pucci**, Trinity College Dublin  
*Security Empire: The Secret Police in Communist Eastern Europe*  
Kommentar: **Dr. Douglas Selvage**, Humboldt-Universität zu Berlin, Bundesarchiv / Stasi-Unterlagen-Archiv

1. Juni 2022

**Prof. Dr. Annelie Ramsbrock**, Universität Greifswald

*Geschlossene Gesellschaft. Das Gefängnis als Sozialversuch – eine bundesdeutsche Geschichte*

Kommentar: **Dr. Tobias Wunschik**, Humboldt-Universität zu Berlin, BMBF-Forschungsverbund „Landschaften der Verfolgung“, Bundesarchiv / Stasi-Unterlagen-Archiv

8. Juni 2022

**Daniel Bonenkamp**, Westfälische Wilhelms-Universität Münster

*„Die Genossen muss man auch erziehen, dass sie die Gleichberechtigung der Frau begreifen.“ Eine geschlechterhistorische Untersuchung zum Ministerium für Staatssicherheit“*

Kommentar: **Henrike Voigtländer**, Leibniz-Zentrum für Zeithistorische Forschung Potsdam

15. Juni 2022

**Prof. Dr. Moritz Vormbaum**, Westfälische Wilhelms-Universität Münster

*Transitional Justice – Wege der juristischen Aufarbeitung von Systemunrecht*

Kommentar: **Dr. Christian Booß**, Europa-Universität Viadrina / BMBF-Forschungsverbund „Landschaften der Verfolgung“

22. Juni 2022

**Hendrik Malte Wenk**, Hannah-Arendt-Institut für Totalitarismusforschung / TU Dresden

*Die Volkspolizei im Sicherheitssystem der DDR. Ambivalenzen in der Praxis des Abschnittsbevollmächtigten*

Kommentar: **Dr. Volker Höffer**, Bundesarchiv / Stasi-Unterlagen-Archiv Rostock

29. Juni 2022

**Prof. Dr. Carsten Spitzer**, Universitätsmedizin Rostock

*Das Verbundprojekt „Gesundheitliche Langzeitfolgen von SED-Unrecht“*

Kommentar: **Prof. Dr. Stefan Röpke**, Charité – Universitätsmedizin Berlin / BMBF-Forschungsverbund „Landschaften der Verfolgung“

6. Juli 2022

**Dr. Mark Laux, Dr. Ronald Funke, Prof. Dr. Daniela Münkler**, Bundesarchiv / Stasi-Unterlagen-Archiv

*Töne der Repression. Audiovisuelle Quellen im Stasi-Unterlagen-Archiv. Spionageprozesse als Gattung politischer Prozesse. 1950 bis zu Beginn der 1980er-Jahre. Edition und Analyse (AT)*

13. Juli 2022

**Julian Obenauer**, Universität Passau, BMBF-Forschungsverbund „Landschaften der Verfolgung“

*Abenteuer im Dienst - Die Motivlage eines Täters im SED-Regime*

Kommentar: **Prof. Dr. habil. Uwe Krähnke**, Professor für qualitative Forschungsmethoden, MSB Medical School Berlin / Hochschule für Gesundheit und Medizin

20. Juli 2022

**Heiko Neumann**, Dresden

*Ein Ort für »Menschen mit neuem Bewusstsein«: Lebenswelten hauptamtlicher Mitarbeiter der Bezirksverwaltung Dresden des MfS 1950-1989*

Kommentar: **Dr. Gabriele Camphausen**, Bundesarchiv / Stasi-Unterlagen-Archiv

27. Juli 2022

**Dr. Johannes Wasmuth**, München

*Mangelhafte Rehabilitierung der strafrechtlichen Verfolgung von Unternehmern im Rahmen des sächsischen Volksentscheides*

Kommentar: **Prof. Dr. Johannes Weberling**, Europa-Universität Viadrina / BMBF-Forschungsverbund „Landschaften der Verfolgung“

Das aktuelle Programm finden Sie auch auf unserer Website unter: <https://landschaften-verfolgung.de/veranstaltungen/werkstattgespraeche-v/>. Dort können Sie sich auch weitergehend zum Forschungsverbund „Landschaften der Verfolgung“ und zu unseren Projekten informieren.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Alexander Frese:  
[alexander.frese@hu-berlin.de](mailto:alexander.frese@hu-berlin.de)